

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866

4.9.1866 (No. 242)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242.

Dienstag den 4. September

1866.

Gant-Edikt.

Nr. 23,123. Gegen Waffenfabrikant Joseph Hall dahier haben wir Gant erkannt, und zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 23. September d. J.,
Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, aufgefordert, solche in der angefügten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden und zugleich ihre etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, sowie ihre Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten. In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt und ein Vorz- oder Nachschlagsvergleich versucht werden und es werden in Bezug auf Vorzvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschlusses die Richtererscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben längstens bis zu jener Tagfahrt einen dahier wohnenden Gewalthaber für den Empfang aller Einhandlungen zu bestellen, welche nach den Befehlen der Partei selbst geschehen sollen, widrigenfalls alle weiteren Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie der Partei eröffnet wären, nur an dem Sitzungsorte des Gerichts angeschlagen, beziehungsweise den im Auslande wohnenden Gläubigern, deren Aufenthaltsort bekannt ist, durch die Post zugesendet würden.

Karlsruhe, den 31. August 1866.

Groß. Amtsgericht.
Mayer.

Pferdeversteigerung.

Künftigen Mittwoch den 3. und Montag den 10. d. M., Vormittags halb 10 Uhr, werden im diesseitigen Kasernhof jeweils circa 40 überzählige Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 3. September 1866.
Verrechnung des Gr. 2. Dragoner-Regiments
Markgraf Maximilian.

Kastatt.

Pferdeversteigerung.

22. Donnerstag den 6. September d. J., Vormittags 11 Uhr, werden bei den bundesärarischen Stallungen auf dem Schloßplatz dahier

7 vollständig militärtaugliche Pferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Kastatt, den 30. August 1866.

Verrechnung
des Groß. bad. 2. Füsilier-Bataillons.
Seig, Stabsquartiermeister.

Möbelversteigerung.

Heute, Dienstag den 4. September,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Herrenstraße Nr. 30, im zweiten Stock, wegen Wegzug gegen Baarzahlung versteigert:

2 gut erhaltene Möbelgarnituren, bestehend in Kanapees, Fauteuils und Sesseln, 1 ovalen Theetisch, 1 Bettlade, 6 Rohrstühlen und 1 Pfeilertommode, sowie verschiedene andere Gegenstände, namentlich 1 Schienensherd, wozu die Liebhaber einladet

3.3. **Serrenschmidt,** Gerichtstarator.

Durlach.

Dehndgrasversteigerung.

Der diesjährige Dehndgrasewachs von den ärarischen Wiesen auf Singener Gemarkung von circa 18 Morgen wird

am Dienstag den 11. d. M.,

Vormittags 8 Uhr;

jener von denen auf Kleinsteinbacher Gemarkung von circa 8 Morgen

am nämlichen Tage,

Vormittags 11 Uhr,

und jener auf Wilsberinger Gemarkung von circa 25 Morgen

am Mittwoch den 12. d. M.,

Vormittags 8 Uhr;

sodann jener von den Ziegelöcherwiesen von 48 Morgen

am Donnerstag den 13. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

und jener vom großen Brühl und den Käserben von 58 Morgen

am Freitag den 14. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

bei guter Witterung auf dem Plage selbst in schicklichen Abtheilungen gegen solide Bürgschaft auf Martini d. J. zahlbar versteigert.

Zusammenkunft am 11. d. M. auf der Amtswiese und beziehungsweise der Steinhauswiese; am 12. auf der untern Tajaswiese.

Bei Regenwetter werden die Versteigerungen am 11. und 12. auf dem Rathhause in Singen und die am 13. und 14. auf jenem in Grödingen abgehalten.

Auswärtige, der Domänenverwaltung nicht bekannte Steigerer und Bürgen haben sich durch glaubhafte Zeugnisse ihrer Heimathsbehörde über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen.

Durlach, den 1. September 1866.

Groß. Domänenverwaltung.
Nebel.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute stattgehabten Liegenschaftsversteigerung aus der Verlassenschaftsmasse des Metzgermeisters Ludwig Kögel von hier bei nachbeschriebenen zwei Grundstücken und dem Wohnhause der Schätzungspreis nicht geboten wurde, so wird Tagfahrt zur nochmaligen Versteigerung auf

Mittwoch den 5. September l. J.,

Vormittags 1/2 9 Uhr,

auf das Rathhaus dahier anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, jedoch unter Vorbehalt der Genehmigung.

Mühlburger Gemarkung:

1. Eine einstöckige, von Stein erbaute Behausung nebst einem Hofchen und Landgrabenrain, an der Hauptstraße dahier gelegen, einerseits Wilhelm Kögel jung, andererseits der Landgraben, vornen die Landstraße 4000 fl.

Knielinger Gemarkung:

2. 1/2 Morgen Acker in den Allmendstücken, am Darlander Steeg, neben Daniel Brannath und Karl Weber. 300 fl.

3. 265 Ruthen Acker im mittleren See, neben Christian Wenner und Wilhelm Ruf. 300 fl.

Mühlburg, den 6. August 1866.
Groß. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

1. Akademiestraße Nr. 6 (Sommerseite) ist eine freundliche Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerräumen, Holzremise mit 1 Mansardenzimmer, Magd- und Schwarzwachskammer auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Hauses.

* Bahnhofstraße Nr. 13 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Friedrichsplatz Nr. 4 ist im dritten Stock eine elegante Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Alkof, Garderobe, Küche und Mansarden, mit Glasabschluss, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 98.

* Herrenstraße (kleine) Nr. 15 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Speicherkammer nebst den übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst ein geräumiges Zimmer nebst Kochofen zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Karlsstraße Nr. 39 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Trodenkammer und Antheil am Waschkhaus auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Kreuzstraße Nr. 20 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Kammern und Keller an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein großes, möblirtes Zimmer mit Alkof sogleich zu beziehen. Näheres im untern Stock rechts.

5. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend

in 2 Zimmern, Alfof, Küche, Keller, Speicher nebst Antheil am Waschkhaus, **so gleich oder auf 23. Oktober** an eine stille Familie von 2-3 Personen zu vermieten. — Eben- daselbst ist im Hinterhaus eine gleiche Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

* Spitalstraße Nr. 23 ist eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer und Küche, an eine einzelne Person **so gleich oder auf den 23. Oktober** zu vermieten.

24.15. Zirkel (äußerer) Nr. 6, im 3. Stock, auf den Schloßplatz gehend, sind 6 in- einandergehende, geräumige Zimmer nebst Küche und übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

6.4. Friedrichsplatz Nr. 7 ist ein Laden mit anstoßendem großem Zimmer, sowie im Entresol eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten und **so gleich oder später** zu beziehen. Näheres im Hause selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Innerer Zirkel Nr. 24 ist ein Laden nebst der dazu gehörigen Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alfof, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock, Eingang rechts.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

1) Es ist ein Laden mit großer oder kleinerer Wohnung und allen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten;

2) ein zweiter Stock, auf die Straße gehend, mit 3 Zimmern und den Erfordernissen, und in einem Seitenbau eine Wohnung mit 3 oder 5 Zimmern und allen Erfordernissen, auf 23. Oktober beziehbar; alle neu hergerichtet.

Näheres kleine Herrenstraße Nr. 18 parterre.

Wohnungen zu vermieten.

6.4. In schönster Lage außerhalb der Stadt, in der Nähe des Bahnhofes, ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen **so gleich oder auf 23. Oktober** zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Thorwart Hengst, am Ettlingerthor.

12.1. Eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w., im Entresol gegen den Hof, ist Langestraße Nr. 137 zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung, zwei Stiegen hoch, durch Glasbüre abgeschlossen, bestehend aus 7 geräumigen, gut zu heizenden Zimmern, großer, heller Küche nebst allem Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße Nr. 27 parterre.

* Vor dem Friedrichsthor Nr. 28 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alfof, Küche, Speicherkammer und allen sonstigen Bequemlichkeiten, wegen Wegzug **so gleich oder auf den 23. Oktober** zu vermieten. Das Nähere daselbst im zweiten Stock.

* In dem neu erbauten Hause Steinstraße Nr. 2a ist auf 23. Oktober eine Wohnung im zweiten Stock von 2 Zimmern und Alfof sammt Zugehör zu vermieten und das Nähere daselbst im untern Stock zu erfahren.

* Bei Joh. Golling in Mühlburg ist eine kleine Wohnung zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zähringerstraße Nr. 3, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes und mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehendes Zimmer **so gleich** zu vermieten.

*3.2. Auf Mitte September oder auf 1. Oktober sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer an einzelne Herren oder Damen zu vermieten. Näheres Waldhornstraße Nr. 31.

*2.2. Zwei freundliche Zimmer sind mit oder ohne Möbel an einen oder zwei Herren **so gleich** zu vermieten: Müppurrestraße Nr. 31 eine Stiege hoch.

25.13. Zwei ineinandergehende Zimmer können bis Oktober bezogen werden, ein einzelnes **so gleich**. Näheres Sophienstraße Nr. 46.

* In der neuen Adlerstraße Nr. 30 ist im dritten Stock vornenheraus **so gleich oder später** ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer im untern Stock mit abgeschlossenem Eingang ist zunächst der Nowads-Anlage in der Bahnhofstraße Nr. 16 **so gleich** zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, möblirte Mansardenzimmer, Wohn- und Schlafzimmer, in angenehmer Lage, auf die Straße gehend, sind an zwei solide Herren mit oder ohne Beköstigung **so gleich oder später** billig zu vermieten. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Kleine Herrenstraße Nr. 21 sind 2 in- einandergehende möblirte Zimmer **so gleich oder bis den 15. d. M.** zu vermieten. — Eben- daselbst ist auch gutes Oberländer **Kirschenwasser**, die Flasche 40 fr., zu verkaufen.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist **so gleich oder auf den 1. September** zu vermieten: Kreuzstraße Nr. 3 im ersten Stock links.

* Ein möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sowie ein leeres Mansardenzimmer sind **so gleich** beziehbar. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 18.

Offert an Eltern.

*2.1. Ein Schüler der hiesigen Lehranstalten findet bei einer kleinen Beamtenfamilie billige Aufnahme. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Bei einer kleinen Familie findet ein Mädchen, welches selbstständig kochen und nähen kann, sich auch den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auf kom- mendes Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 142 im zweiten Stock.

* [Dienst Antrag.] Ein solides Mäd- chen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Adlerstraße Nr. 2.

* [Dienst Antrag.] Es wird ein Zim- mermädchen, welches etwas nähen, waschen, putzen und bügeln kann, auf Michaeli in Dienst gesucht. Das Nähere zu erfahren Langestraße Nr. 116 im Laden.

* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Kreuzstraße Nr. 6.

* [Dienst Antrag.] Auf nächstes Ziel werden zwei brave Mädchen gesucht, wovon das eine gut kochen und putzen, überhaupt den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, das andere, welches das Reinigen der Zimmer, Nähen und Bügeln u. versteht. Näheres Karl-Friedrich- straße Nr. 23 im zweiten Stock.

* [Dienst Antrag.] Auf nächstes Ziel werden zwei gut empfohlene Mädchen gesucht, das eine muß vollkommen der Küche vorstehen können und dabei sich allen häuslichen Arbei- ten unterziehen, das andere zu Kindern, soll schon bei Kindern gewesen und im Nähen und Bügeln erfahren sein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienst Antrag.] Ein reinliches Mäd- chen, welches kochen kann und sich den häus- lichen Geschäften willig unterzieht, findet **so gleich** eine Stelle. Näheres Waldstraße Nr. 4.

* [Dienst Antrag.] Ein braves Mäd- chen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein zuverlässiges, flei- siges Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann und über sittliches Betragen sich auszuweisen vermag, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Das Nähere Ama- lienstraße Nr. 39.

* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, wel- ches sich willig allen häuslichen Arbeiten unter- zieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Nä- heres Akademiestraße Nr. 41 im untern Stock.

* [Dienst Antrag.] Ein evangelisches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 5.

[Dienst Antrag.] Ein tüchtiges, zuver- lässiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und sich denselben gerne unterzieht, findet **so gleich** eine gute Stelle. Nä- heres Ritterstraße Nr. 14 im dritten Stock.

[Dienst Antrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Linken- heimerstraße Nr. 9.

* [Dienst Antrag.] Ein braves Mäd- chen, welches kochen und putzen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: innerer Zirkel Nr. 5 im zweiten Stock.

* [Dienst Antrag.] Auf kommenden Ziel wird ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich auch den übrigen häus- lichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

* [Dienst gesuch.] Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut kochen kann und sich allen andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 23 im dritten Stock.

* [Dienst gesuch.] Eine gute Köchin, welche selbstständig kochen und den häuslichen Arbei- ten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse zur Seite stehen, sowie von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 1 im zweiten Stock.

* [Dienst gesuch.] Zwei Mädchen, welche kochen, waschen und putzen, sowie sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, auch Liebe zu Kindern haben, suchen auf Michaeli Stellen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* [Dienstgesuch.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wohl bewandert ist, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Jähringerstraße Nr. 110 im 3. Stock.

* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und kochen kann, sucht auf das Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder als Köchin, sowie ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen, überhaupt einer Haushaltung gut vorstehen kann, wünscht eine Stelle auf das Ziel zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 37 im Hintergebäude.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sonst sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch als Zimmermädchen sich eignet, sowie von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen vorderer Zirkel Nr. 3, Eingang innerer Zirkel, im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gutem Alter und gutem Charakter, welches schön weisnähen, besonders auch gut flicken, Kleider machen, schön bügeln und sonstigen häuslichen und weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer anständigen Familie eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 81 im Seitenbau zu ebener Erde.

* [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche gut kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen Leopoldstraße Nr. 15 im ersten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und bügeln kann, sowie von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 3 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches empfohlen wird, kochen, nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie das Reinigen der Zimmer gut versteht, sucht auf das Ziel eine Stelle in die Zimmer oder sonst bei einer stillen Familie. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 48 im Laden.

* [Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, die mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 21 im ersten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein gefittetes, reinliches Mädchen aus einer achtbaren Familie, welches noch nie hier gebient hat, sehr gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, wünscht bei einer kleinen Familie oder anständigen Herrschaft auf das Ziel eine Stelle als Köchin zu erhalten. Näheres Akademiestraße Nr. 29 im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches vollständig kochen kann, auch sich andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf nächstes Ziel eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 19 im zweiten Stock im Hinterhaus.

* [Dienstgesuch.] Ein sittliches Mädchen, welches noch nie gebient hat, schön weisnähen und bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Spitalstraße Nr. 25 im zweiten Stock, Eingang links.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen und etwas bügeln kann, auch alle häusliche Arbeiten verrichtet, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Hirschstraße Nr. 32.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches das Kochen erlernte, auch gut nähen und

bügeln kann und sich andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Michaeli bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten. Näheres Langestraße Nr. 207 zu erfragen.

Köchingsuch.

2.2. Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich auch sonst häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle; der Eintritt kann sogleich oder auf nächstes Ziel geschehen. Näheres Langestraße Nr. 129 im zweiten Stock.

Stelleanträge.

*2.2. Ein redlicher junger Mensch von guter Familie kann in einem Gasthause zweiten Ranges in die Lehre treten. Näheres Langestraße Nr. 187.

* Eine gewandte, perfekte Gasthausköchin und Mädchen zur Beihülfe werden auf Michaeli zu engagiren gesucht. Näheres Langestraße Nr. 187.

* Es wird sogleich eine gesunde **Schensamme** gesucht. Näheres Kasernenstraße Nr. 3 im Seitenbau.

Weisnäherin-Gesuch.

Ein solides Mädchen, welches fein weisnähen kann, findet dauernde Beschäftigung. Näheres Langestraße Nr. 163.

Bursche-Gesuch.

* Es wird ein braver Bursche sogleich gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsgesuch.

*2.1. Ein junger Bursche, der die Schreinererei zu erlernen wünscht, wird gesucht: Akademiestraße Nr. 30.

Stellengesuche.

* Eine Kammerjungfer, welche schon längere Zeit als solche servierte und allen Anforderungen vollständig entspricht, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten; auch würde dieselbe gerne eine Stelle in einem Laden annehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen aus einer achtbaren Familie, welches schön nähen und bügeln kann, sich auch andern Arbeiten willig unterzieht, wünscht als Zimmermädchen bei einer Herrschaft auf kommendes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Ruppurrerstraße Nr. 5.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine gefetzte, zuverlässige Person sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen oder auch in Garten- und Feldarbeiten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 28.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen sehr gut bewandert ist, wünscht noch mehrere Kunden außer dem Hause zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 105.

Verloren.

*2.2. Verloren wurde Freitag Abend von dem Mühlburgerthor bis zur Vinzentiuskapelle und von da durch das Karlsthör, die Sophien- und Hirschstraße in die Langestraße eine goldene **Broche** mit rothem Steine, sowie vor einigen Tagen eine **Shawl-Nadel** mit grünem

Knopfe. Abzugeben gegen Belohnung: Langestraße Nr. 150 im dritten Stock.

* Montag vor 8 Tagen wurde ein braunes **Double-barége-Mädchen** verloren. Der Finder wird gebeten, es gegen Belohnung Erbprinzenstraße Nr. 5 abzugeben.

* Ein armes Dienstmädchen verlor vom Gasthaus zur Waage bis an das Karlsthör durch die Kriegsstraße ein **Portemonnaie** mit 6 1/2 fl. 9 kr. und eine **Dienstkarte** mit dem Namen „Genoseva Sand von Malsch“, Amt Ettlingen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung bei Philipp Schwarz, Spitalstraße Nr. 20, abzugeben.

Gefunden.

* Ein fein leinenes **Taschentuch** mit Guipurespizzen ist am Freitag Abend gefunden worden und kann gegen die Einrückungsgebühr im Gasthaus zum Erbprinzen abgeholt werden.

* Zwei porzellanene **Zierrathen** für ein Etagerer wurden vorgestern Nachmittag in den Anlagen vor dem Ettlingerthor gefunden und können gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Herrenstraße Nr. 15 im dritten Stock.

Pferd-Verkauf.

2.2. Ein 8jähriger **Braunwallach**, fehlerfrei, sehr gut geritten (militärfromm), ist zu verkaufen. Zu erfahren bei Bezirksstierarzt Schneider.

Hundverkauf.

* Ein ausgezeichnet schöner und guter Hund (Bulldogge) ist zu verkaufen in der Amalienstraße Nr. 22 im dritten Stock.

Kochherd-Verkauf.

2.2. Ein eiserner Kochherd mit 6 Einsägen, Wasserrohr, Brat- und Backofen nebst Zugehör, alles im besten Zustande, wird wegen Platzmangel billig abgegeben: Amalienstraße Nr. 19.

Verkaufsanzeigen.

—3. Zwei **Pritschenrollen**, sowie ein **Stoßkarrn**, noch wenig gebraucht und sehr solid, sind zu billigem Preis zu haben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein neuer, feiner, schwarzer **Ueberrock** für einen größern Herrn, zweimal getragen, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Herrn Schneidermeister Köhler, kleine Herrenstraße Nr. 18.

* Wegen Wegzug sind sogleich billig zu verkaufen: 2 eiserne, kleine Saulöfen mit Rohr und Steinplatten, ebenso aber erst am 23. Oktober 1 Schienenherd sammt Rohr und Steinen. Näheres Spitalstraße Nr. 50 im Vorderhaus im zweiten Stock.

* Ein vollständiges Bett mit Bettlade und Nachttisch, mehrere Tische, Kisten und 2 Defen sind zu verkaufen: Kammsstraße Nr. 7 im 3. Stock.

Kaufgesuche.

* Ein eisener **Kochofen**, sogenannten Kastenofen mit Füßen, zum Innenheizen, wird zu kaufen gesucht: Jähringerstraße Nr. 71 im zweiten Stock.

* Kronenstraße Nr. 19 im Laden wird ein **Drehstuhl** zu kaufen gesucht.

3.2. **Kleine Backfisten**

laufen fortwährend
Alb. Stock & Cie.

Anzeige.

*2.1. In der Durlacherthorstraße Nr. 86 im zweiten Stock, werden Herrenkleider, Betten, Papier und alle in dieses Fach einschlagende Artikel angekauft und wird der beste Preis bezahlt.
Ferdinand Faber.

*2.1. **Anzeige.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug, und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Eitlingertbor abzugeben.
Agathe Lazarus aus Bruchsal.

Anzeige.

* Herrenstraße Nr. 60 ist eine **Dunggrube** zu entleeren.

Privat-Bekanntmachungen.

*2.1. Rechtsanwalt **G. Frey** hat dahier seinen Wohnsitz genommen: Adlerstraße Nr. 30.

Aufforderung.

* Wer an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Schuhmachermeisters Johann Bögli dahier noch Zahlung zu machen hat, wird hiermit dringend aufgefordert, bei Vermeidung gerichtlichen Einschreitens, seiner Zahlung nachzukommen.
Karl Köhler,
kleine Herrenstraße Nr. 18.

Aufforderung.

2.2. Diejenigen, welche an Herrn Adolph Lauenstein aus Homburg eine Forderung zu machen haben, werden ersucht, dieselbe in den nächsten Tagen, Vormittags von 9 bis 11 Uhr, in der Jähringerstraße Nr. 44 parterre anzumelden.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt die neu eingetroffenen
frisch ger. **Gangfische, Rheinlachs, mar. Milchner-Säringe, Bricken, russ. Sardellen in Vitello, franz. Sardines, Thunfische, Hummern, Maquereaux in Del und frischen Elb-Kaviar.**

Gangfische,

frisch geräucherte, **Kräuter-Anchovis, mar. russ. Sardines, franz. Sardines, neue franz., sowie feinst marinirte neue holl. Säringe** empfiehlt
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frische **Braunschweiger Würste, kleine Göttinger Knackwürstchen, Hamburger Rauchfleisch, westph. Schinken** etc.

4.3. **Anzeige.**

Die bad. Gesellschaft für Tabaksproduktion und Handel dahier beehrt sich, ihren verehrlichen Weinfunden andurch anzuzugigen, daß bis auf Weiteres die Preise für kleinere Abgaben von der soeben von der Gutsfellerie eingetroffenen Weinsendung wie folgt festgesetzt sind: für

	per Maas
1) gewöhnlichen Tischwein	17 fr.
2) Lindenberger	18 fr.
3) Weißherbst 1863r	20 fr.
4) Weißherbst 1864r	22 fr.
5) Rothwein 1863r	24 fr.
6) Beerwein 1863r	34 fr.
7) Beerwein 1864r	39 fr.
8) Weißherbst 1865r	30 fr.

Die Weine sind von bekannter reiner und gesunder Beschaffenheit und insbesondere wird darauf aufmerksam gemacht, daß der Rothwein wegen seines Reichthums an dem der Gesundheit so sehr zuträglichen Gerbstoff sich auszeichnet.

Bestellungen werden täglich angenommen und sofort ausgeführt.

Mitglieder des Lebensbedürfnis-Vereins können mittelst Marken bezahlen.

2.2. **Kirschenwasser,**

aus Waldkirschen gebranntes, für dessen Reinheit garantiert wird, per Flasche 48 fr. (bei Zurückgabe der Flasche werden 6 fr. vergütet) empfiehlt
A. E. Müller, Kronenstraße Nr. 45.

Papier Fayard,

Sichtpapier,
in ganzen und halben Rollen bei
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Corsetten,

verschiedener Façons und Stoffen, zum Fabrikpreis bei

Fried. Müller,
Amalienstraße Nr. 39.

Dr. Wiederhold's

Leberöl zum Conserviren und Geschmeidigmachen für Schuhwerk, Geschirre, Treibriemen, Pferdehufe. 1 Pfund 35 fr., 1/2 Pfund 21 fr. bei
J. Küst.

Ausverkauf von Parfümerien.

Um schnell und gänzlich zu räumen, empfehlen wir Pommade, Haaröl, sowie Seife in sehr guten Qualitäten zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Bolz & Sockenjos,

6.2. Langestraße Nr. 38.

Mandel-Seife

bester Qualität
ist wieder eingetroffen bei
Sophie Seiler Wittwe,
Langestraße Nr. 130.

Eröl,

wasserbelles, bei Maas billiger, empfiehlt
J. Schnappinger,
Adlerstraße Nr. 13.

2.2. **Kerbelrübsamen**

von neuester Ernte empfiehlt zur Herbstausaat die Samenhandlung von

Gustav Manning,

Jähringerstraße Nr. 106,
gegenüber der goldenen Waage.

Anzeige und Empfehlung.

4.3. Unterzeichnete macht hiermit die ergebene Anzeige, daß er beschmutzte und auch rostige **Draperien, Figuren, Klingelzüge,** sowie alle andere Gegenstände von **Bronce** reinigt und wieder wie neu herstellt. Ebenso werden alle Gegenstände von **Marmor, Alabaster, Glas, Britanniametall, silberne und versilberte** Gegenstände gereinigt und ihnen der **frühere Glanz** gegeben. Um zahlreiche gefällige Aufträge bittet höflichst
Maximilian Waier, Insel Nr. 7.

Anzeige.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

W. Prinz, Hofmeßger,
Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.

* Frische **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

R. Häuser, Langestraße Nr. 125.

Gewirkte Châles,

schwarze Honer Seidenzeuge, Spätjahr-Mantel-Beuge, Flanelle und Moltons zu Jacken, neue Kleiderstoffe

sind in großer Auswahl eingetroffen, was ich hiemit empfehlend anzeige.

Jul. Weeber,

2.1. Langestraße Nr. 151.

Anzeige.

Heute Abend 6 Uhr empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste
Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße Nr. 42.

Anzeige.

Frische Leber- und Griebenwürste
empfehlen heute Abend
Fr. Benzinger, zur Rose.

Brennholz-Geschäft.

3.2. Den Verkauf unsrer jährl. Brennholz-vorräthe von verschiedenen Gattungen Scheiterholz, Spänen, Abfallholz und Sägabfällen ic. beabsichtigen wir, Jemanden in hiesiger Stadt zu übertragen und machen darauf aufmerksam, daß durch den Besitz unsrer Sägeeinrichtungen sämtliche Scheithölzer auch **klein gemacht** geliefert werden können.

Von Lusttragenden zur Uebernahme, die Sicherheit bieten können oder geeignete Lagerplätze besitzen, sehen wir sofortigen mündlichen oder schriftlichen Anträgen entgegen.

Maximiliansau, den 30. August 1866.
Gebr. Gehrlein.

3.1. Waldhorn.

Samstag den 8. September, Abends 8 Uhr, beabsichtige ich, zur Vorfeier des Geburtstages Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs, wie in den vorhergegangenen Jahren, ein **Abendessen** zu veranstalten und lade höflichst zur Subscription ein. Die Liste liegt bei mir auf.

C. Heinrich.

* Süßer Most

wird verzapft im **Gasthaus zur Linde.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. September. III. Quart. 86. Abonnementsvorstellung. **Zehn Minuten Aufenthalt.** Schwank in einem Akt von Otto Devrient. Hierauf neu einstudirt: **Der beste Ton.** Lustspiel in vier Aufzügen von Töpfer. Oberjägermeister: Herr Höcker, vom Herzogl. Hoftheater in Weiningen, als Antrittsrolle.
Anfang **halb 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 6. September. III. Quart. 87. Abonnementsvorstellung: **Der alte Magister.** Schauspiel in drei Akten von No-derich Benedix. Hierauf, zum ersten Male wiederholt: **Erlauben Sie, gnädige Frau.** Lustspiel in einem Akt, nach dem Französischen des Labiche und Delacour. Magister: Herr Höcker, zur zweiten Antrittsrolle.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

29. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 7"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 15	27" 7,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15½	27" 7,5"	"	hell
30. Aug.				
6 U. Morg.	+ 10	27" 7"	West	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 8,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9"	Südwest	"

3. Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer Höfe,

ist fortwährend mit Weinen der besten letzten Jahrgänge versorgt, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auch solche von 50 und 24 halben Flaschen bei mir niederzulegen, während **einzelne ganze und halbe Bouteillen** bei Herrn **C. Arleth**, Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer, italienischer Weine u. s. w. und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbsprinzenstraße Nr. 3.

International-Lehrinstitut.

6.2. Es wird in dieser Anstalt Alles gelehrt, was zur Ausbildung der Jugend, besonders zum kaufmännischen Berufe, erforderlich ist. Nebst den gewöhnlichen Lehrgegenständen werden die **französische** und **englische** Sprachen nicht nur durch den von fremden Professoren erteilten Unterricht, sondern auch durch den beständigen Umgang mit den französischen und englischen Zöglingen, so gründlich erlernt, dass die deutschen Schüler diese beiden Sprachen ebenso rein und geläufig sprechen und schreiben wie ihre eigene. — **Kaufmännische Rechnungen** und **Correspondenz**, einfache und doppelte **Buchhaltung** in deutscher und französischer Sprache. — **Pensionat** mit billigen Bedingungen. — Prospectus und Programm der Studien übersendet franco die Direction in Bruchsal (Baden).

Niederländer Sprungherde

zu Steinkohlen- und Holzfeuerung
(transportabel zum Gebrauch fertig)

in großer Auswahl vorrätzig.

Franz Perrin Sohn,

vor dem Mühlburgerthor.

3.2.

(Die kleinste Sorte ist eingetroffen).

Schuberg'sche Gartenhalle

ist von heute an nur Sonntags von Morgens 11 Uhr an geöffnet; dagegen ist meine Wirthschaft im Vorderhause wieder geöffnet. **G. Schuberg, Brauer.**

Zur Reise nach

Nordamerica, Südamerica und Australien

vermittelt Postdampfer, Dampfschiffen und Segelschiffen, über Antwerpen, Rotterdam, London, Liverpool, Havre, Southampton, Bremen und Hamburg,

sind Billete zu erhalten

durch das concessionirte Bureau von

Franz Perrin Sohn,

am Mühlburgerthor.

Geschliffene Oefen

(das Zweckmäßigste und gleichzeitig Eleganteste)

für Steinkohlen- oder Coaksfeuerung

sind wieder in 12 verschiedenen Größen vorrätzig und ladet zu deren Ansicht höflichst ein

Franz Perrin Sohn,

vor dem Mühlburgerthor in Karlsruhe.

2.2.

Coaks-Verkauf des Gaswerks Karlsruhe.

Unseren verehrlichen Coaksabnehmern bringen wir die Anzeige, daß von heute an das Verbringen von Coaks in die betreffenden Häuser durch unser eigenes Fuhrwerk besorgt wird.

Bestellungen, nicht unter 3 Zentnern, wollen auf unserem Bureau mündlich oder schriftlich gemacht werden.

Der Kleinverkauf erfolgt wie bisher ausschließlich

Vormittags von 11—12 Uhr,

3.2. Nachmittags von 1/2 4—1/2 5 Uhr.

Maxau. Ruhrkohlen.

3.2. Eine weitere Ladung bestes Ruhr-Fettschrot und ächter Schmiedekohlen ist in Maxau für uns eingetroffen und empfehlen wir solche zur geneigten Abnahme bei billigstem Preise.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstraße Nr. 56.

Gefällige Aufträge nehmen für uns entgegen:

Herr **Conradin Haugel**, Langestraße Nr. 139,

Herr **Mich. Hirsch**, Kreuzstraße Nr. 3, und

in Durlach Herr **C. Schmelzer**.

20 13.

10 Sgr.

Neueste und billigste Berliner Damenzeitung für Mode und Handarbeit. Preis für das ganze Vierteljahr nur 10 Sgr.

1/2 Fr.

Die ersten Nummern der Biene sind gratis durch alle Buchhandlungen und Postanstalten zu beziehen.

Soeben erschienen die ersten Nummern der neuesten Damenzeitung:

DIE BIENE.

Journal für Toilette und Handarbeit.

Die praktischen Bedürfnisse im Auge behaltend, trägt die „Biene“ mit Sammelreiß, Sorgfalt und Umsicht Alles zusammen, was die Mode im Gebiete der Toilette und der weiblichen Handarbeit für selbstthätige, wirtschaftliche Frauen und Töchter Neues und Gutes bringt: im Hauptblatte jährlich an 1200 vorzügliche Abbildungen der gesammten Damen- und Kinder-Garderobe, Leibwäsche und der verschiedensten Handarbeiten, in den Supplementen die besond. Schnittmuster mit passlicher Beschreibung, wodurch es auch den ungeliebtesten Händen möglich wird, Alles selbst anzufertigen und damit bedeutende Ersparnisse zu erzielen.

Bestellungen nehmen an und führen aus alle Buchhandlungen und Postanstalten des In- und Auslandes.

Nr. 60

Her ausgegeben unter Mitwirkung der **Redaction des Bazar** mit theilweiser Benutzung der in dieser Zeitschrift enthaltenen Abbildungen.

36 Mr. Rheinl.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Eintracht.

Dieserigen Herren, welche noch Regelloose besitzen, werden gebeten, solche heute Abend zu verfeuern, damit Mittwoch Abend das Siechen beginnen kann. Die Regellookommission.

Sterbefälle: Anzeige.

3. Sept. Karl Schwaller von Reunfirchen, Lecker, ledig, alt 22 Jahre.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt Nr. 48 vom 31. August 1866.

(Schluß von Seite 1353.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Wiederbesetzung des Notariatsdistrikts Weingarten betreffend.

Die Prüfung der Notariatskandidaten im Jahr 1866 betreffend.

Durch Beschluß vom heutigen wurden von fünf Notariatskandidaten, welche sich der diesjährigen Staatsprüfung unterzogen haben, nachfolgende vier unter die Zahl der Notariatspraktikanten aufgenommen: Stephan Rudmann von Karlsruhe, Johann Weg von Waldbrunn, Emil Leis von Hockenheim und Ludwig Bauer von Waldbrunn.

Karlsruhe, den 16. August 1866.

Großherzogliches Justizministerium.

Bei Verhinderung des Präsidenten: von Siefried. v. Müller.

Die Aufnahme des Referendars Georg Frey von Heidelberg in den Anwaltsstand betreffend.

Den Stand der Generalbrandkasse im Jahr 1865 betreffend.

Die Verlegung des Wohnsitzes des Assistenzarztes Blas von St. Peter nach Buchenbach betreffend.

Die Apothekerlicenz des Karl Hauser von Weiskirch betreffend.

Die Erledigung eines freipolizeilichen in dem weiblichen Lehr- und Erziehungs-Institut zu Baden betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl der Hochschule Freiburg zur ersten Kammer der Ständerversammlung betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl des grundherrlichen Adels zur ersten Kammer der Ständerversammlung betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl des grundherrlichen Adels zur ersten Kammer der Ständerversammlung, hier die Liste der stimmfähigen und wählbaren Grundherren in dem Wahlbezirk unterhalb der Murg betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Staatsrath Hr. Kamey betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Kauler betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständerversammlung ausgetretenen Abgeordneten Buhl betreffend.